

Fuyu no Ai*

Naruto-Adventskalender

Von MAC01

Kapitel 15: Besinnliche Kaminstunde

Nach dem Frühstück ging es Naruto schon etwas besser, aber wirklich fit wirkte er nicht. Also beschlossen Itachi und Sasuke noch einen Tag länger zu verweilen und sich um den Blonden etwas zu kümmern. So hatten sie sich zu dritt auf die Couch vor den Kamin gesetzt, Naruto in ihrer Mitte.

"Ich kann mich nicht mehr wirklich ganz an gestern erinnern.", kam es geknickt von Naruto.

"Hast nichts Wichtiges verpasst.", kam es leise von Sasuke.

"Wichtig, nein. Interessant, ja.", kam es spitzzüngig von Itachi, der sofort einen scharfen Blick von Sasuke zugeworfen bekam.

"So?", kam es von dem Blonden, der mit seinem Tee voll auf beschäftigt war. "Was denn zum Beispiel?"

"Zum Beispiel das Sasuke...", weiter kam Itachi nicht, als Sasuke ihm ins Wort fiel.

"Gab es da nicht mal eine Regel, dass alles, was bei einem Trinkspiel gesagt wird, beim Trinkspiel bleibt und später, wenn man wieder nüchtern ist, nicht wiederholt werden darf?", warf Sasuke schnell sprechend ein.

"An so eine Regel kann ich mich beim besten Willen nicht erinnern!", kam es breit grinsend von Itachi.

"Doch... doch ich bin mir ganz sicher, dass es diese Regel gibt und sie soll genau vor solchen Momenten wie diese schützen.", konterte Sasuke energisch.

"Was ist schon dabei, darüber zu plaudern, wenn man unter sich ist?", fragte Itachi neckisch.

Sasuke versuchte sich bewusst zu machen, warum er seinen Vorsatz, seinen Bruder zu töten, aufgegeben hatte. Im Moment fiel es ihm verdammt schwer, sich zu erinnern. Also verschränkte er seine Arme defensiv vor seiner Brust und wandte seinen Blick wieder auf den Kamin. Sollte der Ältere doch tun, was er nicht lassen konnte. Er würde das hier stoisch aussitzen und sich nichts anmerken lassen.

"Was nun?", kam es gebeutelt von dem Blonden, der trotz seines erbärmlichen Zustandes scheinbar interessiert war.

"Sorry Naruto, Sasuke hat recht... es gibt diese Regel, dass man nach dem Trinkspiel nicht über das Trinkspiel spricht!", gab Itachi kleinlaut bei. Überrascht wandte Sasuke seinen Blick wieder auf seinen größeren Bruder, der versöhnlich lächelte.

"Das ist ja eine doofe Regel!", maulte Naruto.

"Nein, die ist sinnvoll, oder sollen wir mal über deine Antworten auf manche Fragen sprechen?", warf Sasuke trocken ein.

"Nein!", kam es eilig von Naruto. "Oder hab ich was total blödes gesagt?"

Itachi und Sasuke mussten beiden kurz kichern.

"Wann sagst du mal nichts blödes, Dobe?", neckte Sasuke den Blonden.

"AAAH Teme... du sollst mich doch nicht so nennen!", maulte Naruto. "Also sagt schon... hab ich was Peinliches gesagt?"

"Och... nicht wirklich... nicht peinlicher als das, was Sasuke oder ich so von uns gegeben haben!", kam es mit einem Schmunzeln von Itachi. "Aber sag mal Naruto, dachtest du wirklich, dass ich das, was ich gestern Morgen sagte, nur sagte, um dich zu foppen?"

Naruto sank noch etwas tiefer auf der Couch und versuchte sich hinter seiner Tasse zu verstecken, während seine Wangen sich wieder röteten.

"Das ist jetzt das zweite Mal, dass du da was ansprichst, was scheinbar an mir vorbei gegangen ist. Also frag ich jetzt direkt: Was hast du ihm denn gesagt?", kam es leicht gefrustet von Sasuke.

"Na ja, ich hab ihn darüber aufgeklärt, dass du mir gestern Morgen keinen Blowjob gegeben hast und sagte, wenn ich derart intime werden wollen würde, dann mit Naruto!", kam es locker von Itachi, als würde er übers Wetter sprechen.

Sasuke spaunte seinen Tee, den er gerade getrunken hatte, quer über sich und die Decke, die sie über sich gelegt hatten. Prompt saß Sasuke wieder senkrecht.

"Bitte was?", keifte Sasuke entsetzt.

Unschuldig blickte Itachi über Naruto hinweg zu seinem jüngeren Bruder.

"Was denn?", fragte er scheinbar nicht wissend, worüber sich Sasuke gerade mokierte.

"Kein Wunder, dass Naruto förmlich erstarrt war, als ich aus dem Bad kam und du verschwunden bist.", erwiderte Sasuke mit leicht provokanten Unterton.

"Bitte?", kam es jetzt verwundert von Itachi.

"Na hör mal, wenn mir einer, den ich kaum kenne, sagt, dass er gern von mir einen geblasen bekommen würde, dann würde mich das auch schocken?", antwortet Sasuke neunmalklug und ließ sich wieder langsam gegen die Rückenlehne sinken.

"Es war gar nicht so anrühig, wie du das jetzt klingen lässt!", verteidigte sich Itachi.

"Nur so weit, dass Naruto das Frühstück beinahe anbrennen gelassen hatte!", neckte Sasuke seinen großen Bruder weiter.

"HEY!", fauchte Itachi, der das Gefühl hatte, einen Treffer nach dem anderen zu kassieren.

"Ernsthaft, Bruderherz: Ich hätte auch in dem Moment gedacht, dass du mich damit aufziehen wollen würdest!", kam es nüchtern von Sasuke, der einen weiteren Schluck von seinem Tee schlürfte.

Stille zog ein. Der Blick der beiden Brüder wanderte zwischen sie und einem Naruto, der soweit auf der Couch nach unten gerutscht war, dass er die Decke über sich hatte ziehen können.

"Naruto?", kam es besorgt von Sasuke und Itachi, wie aus einem Mund.

"Nope!", drang es gedämpft unter der Decke hervor. "Keiner da!"

Die Brüder blickten sich an und mussten lachen.